

Überblick der Fragen für den Antrag auf eine Parkkarte

In dieser Übersicht finden Sie alle Fragen aus dem Online-Fragebogen in Mein Handicap.

Abhängig von den gegebenen Antworten können einige Fragen nicht sichtbar sein.

Dieser Fragebogen ist als Hilfsmittel für Bürger und Sozialarbeiter gedacht. Das Papierformular gilt nicht als Antragsverfahren. Der Antrag kann nur online über My Handicap verschickt werden.

Bitte füllen Sie nachstehende Fragen möglichst vollständig und genau aus.

2. Persönliche Daten

Nationalregisternummer:

Vorname:

Name:

Postleitzahl:

Gemeinde:

Straße:

Nummer:

Postfach:

2.1. Sind Sie in einer Einrichtung untergebracht?

Ja (Geben Sie die Kontaktdaten ein)

Nein

2.2. Weicht Ihre Wohnadresse von Ihrer offiziellen Adresse ab?

Ja (Geben Sie die Adresse ein)

Nein

2.3. Haben Sie einen gesetzlichen Verwalter?

Ja (Geben Sie die Kontaktdaten ein)

Nein

2.4. Koordinaten Ihrer Kontaktperson

Vorname:

Name:

Postleitzahl:

Gemeinde:

Straße:

Hausnummer:

Postfach:

Mobilnummer (PFLICHTFELD):

E-Mail-Adresse (PFLICHTFELD):

2.5. Daten des behandelnden Arztes

Vorname:

Name:

Postleitzahl:

Gemeinde:

Straße:

Hausnummer:

Postfach:

Telefonnummer:

2.6. Sind Sie Opfer eines von dem belgischen Staat anerkannten Terroranschlags?

Ja (Bitte spezifizieren Sie)

Nein

SEHR WICHTIG: BITTE BEGRÜNDEN SIE AB PUNKT 3 AUSFÜHRlich IHRE ANTWORTEN.

3. Sich fortbewegen

Bitte kreuzen Sie an:

- ☐ Ich kann alle Aktivitäten ohne Schwierigkeiten ausführen
- ☐ Ich kann einige Aktivitäten ausführen mit Schwierigkeiten
- ☐ Ich kann keine einzige Tätigkeit ausüben

Aktivitäten mit Schwierigkeiten (bitte kreuzen Sie an PRÄZISIEREN SIE):

- ☐ Aufstehen von einem Stuhl
- ☐ Die Treppe rauf und runtergehen
- ☐ Sich in vertrauter Umgeben zurechtfinden: sowohl im Innen- als auch im Außenbereich
- ☐ Sich in einer unbekannten Umgebung zurechtfinden
- ☐ Gehen (**bitte kreuzen Sie an**)
 - meine Gehstrecke ist mäßig eingeschränkt (z.B. einige Einkaufsstraßen)
 - meine Gehstrecke ist sehr begrenzt (weniger als 100 Meter)
 - ich muss in einer ungewohnten Umgebung begleitet werden
 - ich muss immer begleitet werden, auch in vertrauter Umgebung
- ☐ Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel
- ☐ Selbstständiges Fahren mit Auto, Motorrad, Fahrrad

Brauchen Sie Hilfsmittel/Unterstützung für die Durchführung der oben genannten Tätigkeiten?

Ja

Nein

Geben Sie an, welche Hilfsmittel Sie benötigen (bitte kreuzen Sie an und PRÄZISIEREN SIE)

- ☐ Unterstützende Fachleute, wie Rehabilitationszentrum, Familienhilfe, Zentrale für mobilitätsbehinderte Personen, ...
- ☐ Unterstützung durch Familie/Freunde wie: Eltern, Partner, ...
- ☐ Unterstützung in der Umgebung wie: angepasste Beleuchtung, klare Anweisungen im Gebäude
- ☐ Physische Hilfsmittel wie: Rollstuhl, Rollator, Gehhilfe, Treppenlift, orthopädische Schuhe, persönliches Alarmsystem, Taxi, ...

4. Vorrangige Akten

4.1. Erhalten Sie eine Chemo-, Strahlen- oder Immuntherapie und beeinträchtigt dies Ihren Allgemeinzustand und Ihr tägliches Leben stark?

Ja

Nein

4.2. Leiden Sie an einer schwerwiegenden und schnell fortschreitenden Krankheit, die Ihre Lebenserwartung stark verringert?

Ja (bitte präzisieren Sie)

Nein

5. Zum Schluss

5.1. Gibt es Dinge, die Sie uns mitteilen möchten, die noch nicht angesprochen wurden?

5.2. Wer hat Ihnen bei der Antragstellung geholfen?

- ☐ Niemand
- ☐ Familie/Freunde/Bekannte
- ☐ ÖSHZ
- ☐ Gemeinde/Stadt
- ☐ Christliche Krankenkasse
- ☐ Neutrale Krankenkasse
- ☐ Freie Krankenkasse
- ☐ Sozialistische Krankenkasse
- ☐ Liberale Krankenkasse
- ☐ Hilfskasse für Kranken- und Invalidenversicherung (HKIV)
- ☐ FÖD Soziale Sicherheit
- ☐ Jemand anders

Wie läuft ein Antrag auf eine Parkkarte ab?

1) Antrag oder Überprüfung

Antrag einreichen oder eine Überprüfung einleiten.

Ihr behandelnder Arzt erhält einen Brief, in dem er aufgefordert wird, Ihre medizinischen Berichte zu übermitteln.

Sie erhalten eine Kopie dieses Schreibens.

Nehmen Sie telefonisch Kontakt mit Ihrem Hausarzt auf und frage Sie ihn, ob die medizinische Berichte übermittelt wurden.

2) Medizinische Beurteilung

Nach etwa **2 Monaten** können Sie von einem Mitarbeiter des medizinischen Zentrums vorgeladen werden.

Im medizinischem Zentrum werden wir die Auswirkungen Ihrer Schwierigkeiten bei der Fortbewegung beurteilen. Dies geschieht in einem Gespräch und/oder mithilfe einer Untersuchung hinsichtlich Ihrer Schwierigkeiten.

3) Haben Sie einen Antrag auf eine Parkkarte gestellt?

Wenn Sie Anspruch auf eine Parkkarte haben, erhalten Sie diese 4 Wochen später per Post.